Landmann GmbH & Co. Handels-KG
Am Binnenfeld 3 - 5
D - 27711 Osterholz – Scharmbeck
e-mail: ohz@landmann.de
Internet: www.landmann.com

Hotline
Mo - Do 8:00 bis 16:45Uhr
Fr 8:00 bis 15:30Uhr
Tel.: +49 (0) 4791 – 308 - 59 oder 16
Fax: +49 (0) 4791 - 308 - 36

LANDMANN pantera

Montage- und Betriebsanleitung

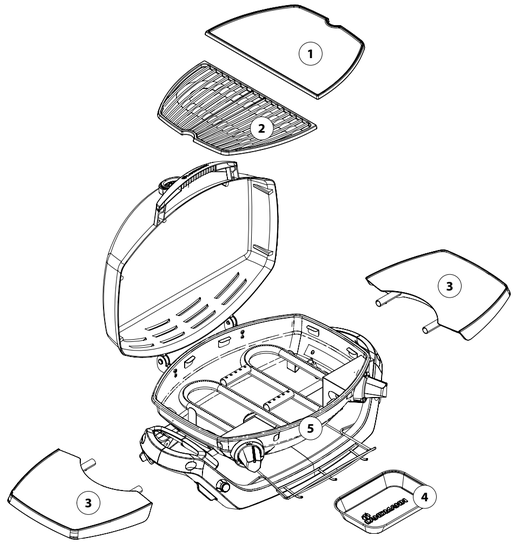
D
Version: 12065DE
Stand: #076-2012
Ausgabe: 10/11 ER

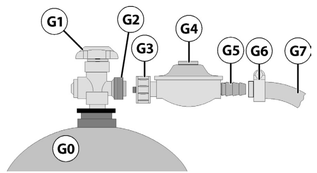
D Vor Montage und Inbetriebnahme erst lesen!

Das Nichtbeachten der Vorgaben dieser Anleitung kann eine Beeinträchtigung der Funktion oder die Beschädigung des Geräts, anderer Sachwerte sowie Personenschäden zur Folge haben.

Lesen Sie deshalb vor der Montage und vor jeder Inbetriebnahme die entsprechenden Kapitel dieser Anleitung. Befolgen Sie die Arbeitsschritte in der vorgegebenen Reihenfolge und beachten Sie die enthaltenen Sicherheitshinweise.

Diese Anleitung ist Teil des Produkts. Verwahren Sie diese deshalb ständig am Produkt und übergeben Sie diese an jeden nachfolgenden Benutzer





(D) EG Konformitätserklärung
(GB) EG Declaration of Conformity
(F) Déclaration de Conformité' CE
(NL) EC Conformiteitsverklaring
(E) Declaracion CE de Conformidad
(P) Declaração de conformidade CE
(S) EC Konformitetsförklaring
(FIN) EC Yhdenmukaisuusilmoitus
(N) EC Konfirmitetserklæring
(RUS) ЕС Заявление о конформноти
(HR) Izjava o Konformnosti CE
(RO) Declarat ie de conformitate CE
(TR) AT Uygunluk Deklarasyonu
(GR) EC Δήλωση περι της ανταπόκριοης
(I) Dichiarazione di conformità CE
(DK) EC Overensstemmelseserklæring
(CZ) EU prohlášení o konformite
(H) EU Konformkijelentés
(SLO) EU Izjava o skladnosti
(PL) Oświadczenie o zgodności z normami Europejskiej Wspólnoty
(SK) Vyhásenie EU o konformite

Der Unterzeichnende erklärt im Namen der Firma die Übereinstimmung des Produktes.

The undersigned declares in the name of the company that the product is in compliance with the following guidelines and standards.

La soussigné déclare au nom de l'entreprise la conformité du produit avec les directives et normes suivantes.

De ondertekenaar verklaart in naam van de firma dat het product overeenstemt met de volgende richtlijnen en normen.

El abajo firmante declara, en el nombre de la empresa, la conformidad del producto con las directrices y normas siguientes.

O signatário declara em nome da firma a conformidade do produto com as seguintes directivas e normas.

Undertecknad förklarar i firmans namn att produkten överensstämmer med följande direktiv och standarder.

Allekirjoittanut ilmoittaa liikkeen nimissä, että tuote vastaa seuraavia dirktiivejä ja standardeja.

Undertegnede erklærer på vegne av firmaet at produktet samsvarer med følgende direktiver og normer.

Лодписавшийся лодтверждает от имени фирмыб что настоящее изделие соответствует требованиям следующих нормативных документов.

Ovim izjavljujemo da u daljnjem tekstu opisani proizvod na osnovu njegovog koncipiranja i načina gradnje, kao i od Landmann-Peiga u prodaju puštena izvedba odgovara poznatim, osnovnim sigurnosnim i zdravstvenim zahtjevima EG smjernica.

Subsemnatul declară În numele firmei că produsul corespunde următoarelor directive şi standarde.

Imzalayan kişi, firma adına ürünün aşağıda anılan yönetmeliklere ve normlara uygun olduşğunu beyan eder.

Εν ονδματι της εταιρείας οηλώνει ο υπογεγραμμένος την συμφωνία του προϊόντος προς τους ακόλουθους κανονισμούς και τα ακόλουθα πρότυπα.

Il sottoscritto dichiara a nome della ditta la conformità del prodotto con le direttive e le norme seguenti.

Pá firmaets vegne erklærer undertegnede, at produktet imødekommer kravene i følgende direktiver og normer.

Ni e podepsaný jménem firmy prohia uje, e výrobek odpovídá následujícím směrnicím a normám.

Az aláító kijelenti, a cég nevében a termék megegyezését a következő irányvonalakkal és normákkal.

Podpisani izjavljam v imenu podjetja, da je proizvod v skladnosti s slede čimi smernicami in standardi.

Niżej podpisany oświadcza w imieniu firmy, że produkt jest zgodny z następującymi wytycznymi i normami.

Podpisujúci záväzne prehlasuje v mene firmy, že tento výrobok je v súlade s nasledovnými smernicami a normami.

☐ 98/37/EG	☐ 89/686/EWG
☐ 73/23/EWG	☐ 87/404/EWG
☐ 97/23/EG	☐ R&TTED 1999/5/EG
☐ 89/336/EWG	☐ 2000/14/EG: LWM.....dB(A); LWA.....dB(A)
☒ 90/396/EWG	☐ 90/396/EWG

DIN EN 498 (Oktober 2009)

Osterholz-Scharmbeck, den 18.10.2010

Jens Keil

Inhaltsverzeichnis

Lieferumfang **6**
Bedienelemente **6**
Funktion **6**
Verwendung **6**
Bestimmungsgemäße Verwendung 6
Nicht bestimmungsgemäße Verwendung 6
Gewährleistungsansprüche und Garantie **7**
Sicherheitshinweise **7**
Definition der verwendeten Hinweise 7
Allgemeine Sicherheitshinweise 7
Restgefahren 8
Montage **9**
Gasflasche anschließen und abklemmen **9**
Benötigte Teile und Werkzeuge 9
Bevor Sie beginnen 9
Gasflasche anschließen 10
Gasflasche abklemmen 10
Bedienung **10**
Grill in Betrieb nehmen 10
Brenner der Grilleinheit zünden 11
Grill außer Betrieb nehmen 11
Reinigung **12**
Grill 12
Gassystem 12
Wartung **12**
Grill 12
Gassystem 12
Batterie wechseln 12
Umwelthinweise und Entsorgungsmaßnahmen **12**
Fehlersuche und Störungsbeseitigung **13**
Technische Daten **14**
Zubehör (optional) **15**

Lieferumfang

Pos. *	Anz.	Bezeichnung
1	1	Grillplatte
2	1	Grillrost
3	2	Ablagetisch
4	1	Aluminium-Tropfschale
5	1	Grilleinheit (vormontiert)

* siehe Ausklappseite

Für die elektronische Impulszündung wird eine Batterie vom Typ AAA benötigt (nicht im Lieferumfang).

Bedienelemente

Pos. *	Bezeichnung	Funktion
A	Elektronische Impulszündung	Gas zünden, welches bei geöffnetem Flammenregler (B) in den Brenner strömt
B	Flammenregler	Gas in den zugehörigen Brenner leiten (drücken, auf „große Flamme“ drehen und gedrückt halten) Nach Zündung Wärmezufuhr für jeweilige Brennerseite einstellen (drehen)
G0	Gasflasche	Brennmittel-Behälter
G1	Flaschenventil	Trennende Schutzeinrichtung; Gaszufuhr öffnen (nach links, gegen den Uhrzeigersinn drehen) und schließen (nach rechts, im Uhrzeigersinn drehen)
G2	Flaschenventilgewinde	Verbindung Gasflasche - Druckminderer
G3	Überwurfmutter Druckminderer	Druckminderer an Gasflasche anschließen (nach links, gegen den Uhrzeigersinn drehen) und abklemmen (nach rechts, im Uhrzeigersinn drehen)
G4	Druckminderer	Gasdruck reduzieren
G5	Anschluss Druckminderer	Verbindung Druckminderer - Gasschlauch
G6	Schlauchschelle	Verbindung Druckminderer - Gasschlauch fixieren
G7	Gasschlauch	Gas zum Brenner leiten

* siehe Ausklappseite

Funktion

Bei geöffnetem Flaschenventil (G1) und Flammenregler (B) strömt Gas durch den Gasschlauch (G7) in den dem Flammenregler zugeordneten Brenner.

Beim Betätigen der elektronischen Impulszündung (A) entstehen an der Zündkerze am Brenner Funken, die das Gas entzünden.

Wenn Sie den Flammenregler (B) des anderen Brenners öffnen, strömt dort ebenfalls Gas ein. Dieses Gas wird von der Gasflamme des benachbarten Brenners entzündet.

Über die Flammenregler (B) kann die Gaszufuhr (= Wärmeleistung) zum jeweiligen Brenner reguliert und unterbrochen werden.

Alternativ zum Anschluss einer Gasflasche können Sie mit dem Gaskartuschen-Set 12067 (Zubehör) eine handelsübliche Gaskartusche anschließen. Informationen dazu entnehmen Sie bitte der Dokumentation des Gaskartuschen-Sets.

Verwendung

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Grill ist ein Gas-Grillgerät zur Verwendung im Freien. Er wird bestimmungsgemäß verwendet, wenn er ausschließlich für die Zubereitung von grillbaren Speisen eingesetzt wird und dabei alle Vorgaben dieser Anleitung eingehalten werden.

Nur für den privaten Gebrauch!

Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Eine andere oder darüber hinausgehende Verwendung ist nicht zulässig. Dies gilt insbesondere für folgende vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendungen:

- Grill nicht mit Holzkohle oder anderem Brennmaterial als Flüssiggas (Propan/Butan) betreiben.
- Grill nicht als Heizung verwenden.
- Grill nicht zum Erhitzen von Stoffen und Materialien außer grillbarer Lebensmittel verwenden.

Gewährleistungsansprüche und Garantie

Ihr Landmann-Grill hat das Werk als Qualitätsprodukt in technisch einwandfreiem Zustand verlassen.

Landmann übernimmt daher über Ihre gesetzlichen Gewährleitungsansprüche hinaus eine erweiterte Qualitäts- und Haltbarkeitsgarantie gegen Durchrosten des Deckels von 5 Jahren.

Gewährleistungs-und Garantieansprüche sind grundsätzlich ausgeschlossen bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch des Grills sowie bei Verwendung nicht zugelassener Brennmittel. Verfärbung, Anrosten oder leichte Verformung der direkt den Flammen ausgesetzten Teile (Grillrost, Grillplatte, Brenner, Brennerabdeckung) beeinträchtigen nicht die Funktion und begründen daher keine Ansprüche.

Bitte bewahren Sie für eine eventuelle Geltendmachung von Garantie- oder Gewährleistungsansprüchen Ihren Kaufbeleg auf.

Sicherheitshinweise

Definition der verwendeten Hinweise

Um auf Gefahren und wichtige Informationen hinzuweisen, werden in dieser Anleitung folgende Piktogramme und Signalwörter verwendet:

Sicherheitshinweise

Piktogramm und Signalwort	Hinweis auf ...
Gefahr	... eine mögliche Gefahr, die schwere Personen- oder Sachschäden zur Folge haben kann, wenn nicht die genannten Maßnahmen ergriffen werden.
Achtung	... eine mögliche Gefahr, die Sachschäden zur Folge haben kann, wenn nicht die genannten Maßnahmen ergriffen werden.

Anwendungshinweise

Piktogramm	Hinweis auf ...
	... eine hilfreiche Funktion oder einen nützlichen Tipp.

Allgemeine Sicherheitshinweise

Wenn Sie folgende grundlegende Sicherheitsmaßnahmen missachten, kann dies zu schweren Personen- und Sachschäden führen:

- Grill ausschließlich bestimmungsgemäß verwenden.
- Grill niemals trotz erkennbarer Schäden in Betrieb nehmen.
- Grill niemals technisch verändern. Nur Original-Ersatzteile von Landmann verwenden.
- Nur Zubehör einsetzen, das für diesen Grill zugelassen ist (siehe Kapitel „Zubehör“; im Zweifelsfall bitte beim Kundendienst anfragen).
- Grill nur im Freien, bei guter Belüftung und oberhalb der Erdgleiche (d. h. nicht in Vertiefungen unterhalb des Erdniveaus) benutzen.
- Grill während des Betriebes nie unbeaufsichtigt lassen. Insbesondere aufpassen, dass keine Kinder oder Personen mit körperlicher oder geistiger Behinderung in die Nähe des Grills gelangen. Solche Personen können mögliche Gefahren nicht immer richtig erkennen.
- Bei der Bedienung des Grills immer Grillhandschuhe tragen.
- Kleinteile können bei Verschlucken lebensgefährlich sein. Beachten Sie auch, dass Erstickungsgefahr besteht, wenn Atemwege durch Verpackungsfolie abgedeckt werden.
- Die elektronische Impulszündung wird mit einer Batterie versorgt. Beachten Sie Folgendes:
  - Alte Batterien können auslaufen. Austretende Säure kann den Grill beschädigen und bei Berührung mit der Haut Verätzungen verursachen. Entnehmen Sie ausgelaufene Batterien deshalb unbedingt mit säurefesten Handschuhen.
  - Batterien nicht wieder aufladen und niemals hohen Temperaturen aussetzen, da dabei Explosionsgefahr besteht.

Restgefahren

Gefahr: Heiße Oberflächen und Teile

Während des Betriebs werden einige Teile des Grills sehr heiß, insbesondere in der Nähe der Grilleinheit.

Mögliche Folgen:

- Schwere Verbrennungen beim Berühren von Teilen in der Nähe der Grilleinheit.
- Feuer oder Schwelbrand, wenn sich brennbare Materialien oder Stoffe in der Nähe des Grills befinden.

Schutzmaßnahmen vor dem Grillen:

- Den Aufstellort so wählen,
  - dass sich keine brennbaren Materialien oder Stoffe in der Nähe des Grills befinden oder dorthin gelangen. Mindestabstand zu brennbaren Materialien oder Stoffen: 2 m oberhalb und 1 m seitlich. Abstand zu schwer entflammbaren Materialien oder Stoffen, z. B. Hauswänden: mindestens 0,25 m.
  - dass der Grill sicher auf einer ebenen, ausreichend großen Fläche steht. Er darf während des Betriebs nicht bewegt werden.

Schutzmaßnahmen während des Grillens:

- Grillhandschuhe tragen.
- Grill nie unbeaufsichtigt lassen. Insbesondere aufpassen, dass keine Kinder oder Haustiere in die Nähe des Grills gelangen.

Gefahr: Gas entzündet sich leicht

Flüssiggas ist sehr leicht entzündlich und verbrennt explosionsartig.

Mögliche Folgen:

- Schwere Personen- oder Sachschäden, wenn sich ausströmendes oder angesammeltes Gas unkontrolliert entzündet.

Schutzmaßnahmen:

- Grill nur im Freien und bei guter Belüftung benutzen.
- Gasflasche und Gasleitung vor direktem Sonnenlicht und anderen Wärmequellen (max. 50 °C) schützen. Insbesondere darf die Gasleitung keine heißen Teile des Grills berühren.
- Sofort nach jedem Gebrauch des Grills das Ventil der Gasflasche schließen.
- Beim Anschließen der Gasflasche sicherstellen, dass die Umgebung im Umkreis von 5 m frei von Zündquellen ist.

  Insbesondere: Keine offene Flamme entzünden, nicht rauchen und keine elektrischen Verbraucher (Geräte, Lampen, Klingel usw.) schalten (Funkenüberschlag möglich).
- Vor jeder Inbetriebnahme alle gasführenden Verbindungen auf Dichtheit und Unversehrtheit überprüfen.

  Achten Sie darauf, den Gasschlauch ggf. auszutauschen, wenn entsprechende nationale Anforderungen bestehen.

  Bei porösen oder defekten gasführenden Verbindungen darf der Grill nicht in Betrieb genommen werden. Dies gilt auch bei z. B. durch Insekten verstopfte Schläuche oder Armaturen, da es dabei zu einem gefährlichen Flammenrückschlag kommen kann.
- Beim Zünden der Gasflamme nicht über die Grillfläche beugen, da es zu einer Verpuffung kommen kann, wenn sich Gas in der Feuerschüssel angesammelt hat.

  Deshalb auch: Bei erloschener Flamme **nicht** sofort wieder zünden, sondern:
  - Beide Flammenregler (B) im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen, damit die Gaszufuhr unterbrochen ist.
  - 3 Minuten warten, damit sichergestellt ist, dass sich eine evtl. vorhandene Gasansammlung verflüchtigt hat.
  - Brenner erst dann erneut zünden (siehe Kapitel „Bedienung“).

Gefahr: Gas verdrängt Sauerstoff

Flüssiggas ist schwerer als Sauerstoff. Es lagert sich daher am Boden ab und verdrängt dort den Sauerstoff.

Mögliche Folgen:

- Erstickung in Folge von Sauerstoffmangel, wenn sich eine entsprechende Gaskonzentration bildet.

Schutzmaßnahmen:

- Grill nur im Freien, bei guter Belüftung und oberhalb der Erdgleiche (d. h. nicht in Vertiefungen unterhalb des Erdniveaus) benutzen.
- Sofort nach jedem Gebrauch des Grills das Ventil der Gasflasche schließen.
- Bei längerem Nichtgebrauch, Gasflasche abklemmen und ordnungsgemäß lagern:
  - Gasflaschen-Ventil mit Verschlussmutter und Schutzkappe versehen.
  - Gasflasche nicht lagern in Räumen unter Erdgleiche, in Treppenhäusern, Fluren, Durchgängen und Durchfahrten von Gebäuden sowie in deren Nähe.
  - Gasflaschen – auch leere – immer stehend lagern!

Montage

Damit Sie schnell und erfolgreich Ihren Grill montieren, hier einige Hinweise:

- Kontrollieren Sie den Lieferumfang und legen Sie die Einzelteile übersichtlich auf einem leeren Tisch ab (kleinere technische Änderungen behalten wir uns vor).
- Sollte trotz sorgfältiger Kontrolle im Werk etwas fehlen, kontaktieren Sie unseren Kundendienst (siehe letzte Seite). Wir werden Ihnen umgehend helfen.

Die Abbildungen der Montageschritte finden Sie am Ende dieses Handbuchs.

Gasflasche anschließen und abklemmen

Benötigte Teile und Werkzeuge

- 17er-Schraubenschlüssel (Gabelschlüssel SW 17)
- Gasflasche

  Handelsübliche Camping-Gasflasche mit 3, 5 oder 11 kg Füllgewicht (z. B. graue Camping-Propangasflasche). Diese können Sie im Baumarkt oder bei einem Flüssiggashändler kaufen.
- Lecksuchmittel

  Mit einem Lecksuchmittel spüren Sie Lecks im Gassystem auf. Sie erhalten es im Baumarkt oder beim Flüssiggashändler. Bitte beachten Sie die Bedienungsanleitung des Lecksuchmittels.

Die folgenden Teile sind im Lieferumfang enthalten. Sie entsprechen der Norm, die für das jeweilige Land gilt, in das von der Firma Landmann geliefert wird.

- Gasschlauch (vormontiert)

  CE-anerkannte Schlauchleitung ausreichender Länge (max. 1,5 m), die eine knickfreie Montage erlaubt.
- Druckminderer (am Gasschlauch vormontiert)

  Fest eingestellter und CE-anerkannter Druckminderer, max. 1,5 kg/h, Betriebsdruck 50 mbar, passend zur verwendeten Gasflasche.

Bevor Sie beginnen

- Wählen Sie einen geeigneten, möglichst windgeschützten Aufstellort für den Grill. Stellen Sie sicher, dass ...
  - sich keine brennbaren Materialien oder Stoffe in der Nähe des Grills befinden oder dorthin gelangen. Mindestabstand zu brennbaren Materialien oder Stoffen 2 m oberhalb und 1 m seitlich; Abstand zu schwer entflammbaren Materialien oder Stoffen mindestens 0,25 m.
  - der Grill sicher auf einer ebenen, ausreichend großen Fläche steht. Er darf während des Betriebs nicht bewegt werden.
- Stellen Sie die Gasflasche neben den Grill.
  - Gasflasche niemals legen.
  - Der Gasschlauch darf nicht geknickt sein oder unter Spannung stehen.
- Kontrollieren Sie das Vorhandensein und den ordnungsgemäßen Zustand der Dichtung am Druckminderer (G4). Verwenden Sie keine zusätzliche Dichtung.
- Stellen Sie beim Anschließen der Gasflasche sicher, dass die Umgebung im Umkreis von 5 m frei von Zündquellen ist. Insbesondere keine offene Flamme entzünden, nicht rauchen und keine elektrischen Verbraucher (Geräte, Lampen, Klingel usw.) schalten (Funkenüberschlag möglich).

Gasflasche anschließen

1. Verbinden Sie die Überwurfmutter (G3) des Druckminderers mit dem Flaschenventilgewinde (G2) und ziehen Sie die Überwurfmutter (G3) mit der Hand durch Linksdrehung fest.

   Verwenden Sie hierfür kein Werkzeug, da andernfalls die Flaschenventildichtung beschädigt werden kann und somit die Dichtheit nicht mehr gewährleistet ist.
2. Kontrollieren Sie die Verbindung Anschluss Druckminderer (G5) – Gasschlauch (G7) auf festen Sitz. Drehen Sie dazu die Schlauchschelle (G6) mit einem Schraubenzieher fest an.
3. Kontrollieren Sie die Verbindung Gasschlauch (G7) – Einstellglied ebenfalls auf festen Sitz.
4. Öffnen Sie das Flaschenventil (G1 nach links, gegen den Uhrzeigersinn drehen) und kontrollieren Sie mit einem handelsüblichen Lecksuchmittel, ob alle Verbindungen dicht sind.
   - Anleitung zum Lecksuchmittel beachten! Eine Dichtheitsprüfung mit offener Flamme ist nicht zulässig. Eine Dichtheitsprüfung nach Gehör ist nicht sicher.
   - Bei erkannter Undichtigkeit sofort das Flaschenventil schließen (G1 nach rechts, im Uhrzeigersinn drehen) und undichte Verbindung nachziehen oder undichtes Teil austauschen. Wiederholen Sie die Dichtheitsprüfung.
5. Schließen Sie das Flaschenventil, wenn Sie nicht sofort grillen möchten (G1 nach rechts, im Uhrzeigersinn drehen).

Gasflasche abklemmen

1. Schließen Sie das Flaschenventil (G1 nach rechts, im Uhrzeigersinn drehen).
2. Drehen Sie die Überwurfmutter (G3) des Druckminderers mit der Hand im Uhrzeigersinn auf und ziehen Sie den Druckminderer (G4) vom Flaschenventilgewinde (G2) ab.
3. Verstauen Sie den Druckminderer (G4) mit dem Gasschlauch (G7) unter dem Grill.

   Achten Sie darauf, dass der Gasschlauch nicht geknickt oder verdreht wird.
4. Lagern Sie die Gasflasche ordnungsgemäß:
   - Gasflaschen-Ventil mit Verschlussmutter und Schutzkappe versehen.
   - Gasflasche nicht lagern in Räumen unter Erdgleiche, in Treppenhäusern, Fluren, Durchgängen und Durchfahrten von Gebäuden sowie in deren Nähe.
   - Gasflaschen – auch leere – immer stehend lagern!

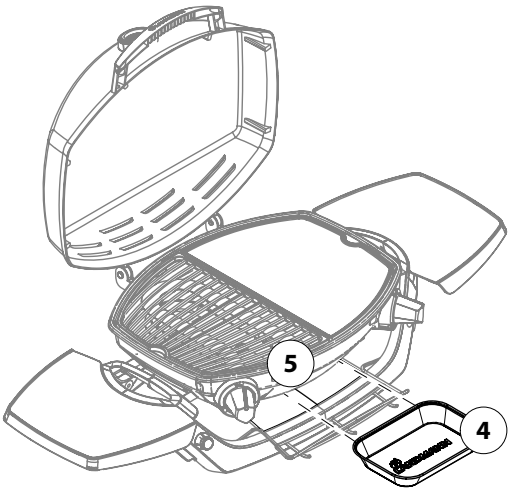
Bedienung

Achtung:

Beachten Sie das maximal zulässige Auflagegewicht der Ablagetische (siehe Technische Daten). Wenn Sie schwerere Lasten auf die Tische stellen, kann dies den Grill beschädigen.

Grill in Betrieb nehmen

1. Setzen Sie eine AAA Batterie (nicht im Lieferumfang enthalten) in die Zündung ein. Siehe Seite 12.
2. Kontrollieren Sie, dass ...
   - sich keine brennbaren Materialien oder Stoffe in der Nähe des Grills befinden oder dorthin gelangen. Mindestabstand zu brennbaren Materialien oder Stoffen: 2 m oberhalb und 1 m seitlich; Abstand zu schwer entflammbaren Materialien oder Stoffen: mindestens 0,25 m.
   - der Grill sicher auf einer ebenen, ausreichend großen und tragfähigen Fläche steht. Er darf während des Betriebs nicht verschoben werden.
   - der Grill vollständig montiert ist und keinen erkennbaren Defekt aufweist.
3. Öffnen Sie den Deckel der Grilleinheit; damit sich darunter kein Gas ansammeln kann.
4. Öffnen Sie das Flaschenventil (G1 nach links, gegen den Uhrzeigersinn drehen).
5. Kontrollieren Sie, dass das Gassystem dicht ist. Andernfalls sofort Flaschenventil schließen (G1 nach rechts, im Uhrzeigersinn drehen).
6. Platzieren Sie die Aluminium-Tropfschale (4) unter der Grilleinheit (5).



Brenner der Grilleinheit zünden

Gefahr: Gas-Verpuffung beim Zünden

Wenn sich unverbranntes Gas in der Feuerschüssel befindet, kommt es beim Zünden zu einer Verpuffung.

Mögliche Folgen:

Schwere Personen- oder Sachschäden.

Schutzmaßnahmen:

- Beim Zünden der Gasflamme **nicht** über die Grillfläche beugen.
- Bei erloschener Flamme **nicht** sofort wieder zünden, sondern:
  - Beide Flammenregler (B) im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen, damit die Gaszufuhr unterbrochen ist.
  - 3 Minuten warten, damit sichergestellt ist, dass sich eine evtl. vorhandene Gasansammlung verflüchtigt hat.
  - Brenner erst dann erneut zünden.

1. Öffnen Sie den Deckel der Grilleinheit.

   Halten Sie während der nächsten Schritte größtmöglichen Abstand von der Grilleinheit.
2. Drücken und drehen Sie den Flammenregler (B) gegen den Uhrzeigersinn auf HIGH („große Flamme“). Halten Sie ihn auf dieser Stellung gedrückt.
3. Halten Sie die Impulszündung (A) für einige Sekunden gedrückt, bis das Gas im Brenner zündet.

   Ein Knistern zeigt an, dass die Impulszündung zündet.
4. Zum Zünden des anderen Grilleinheit-Brenners drücken und drehen Sie den zugehörigen Flammenregler (B) gegen den Uhrzeigersinn auf HIGH („große Flamme“). Halten Sie ihn ein paar Sekunden auf dieser Stellung gedrückt.

   Das Gas im Brenner wird durch die Flamme am benachbarten Brenner entzündet.
5. Schließen Sie den Deckel der Grilleinheit und lassen Sie den Grill bei voller Leistung aufheizen.

   Bei Erstgebrauch sollte der Grill ohne Grillgut ca. 20 Minuten aufgeheizt werden, damit die lebensmittelechte Lackierung aushärtet (wie bei jedem Backofen).
6. Wenn der Grill aufgeheizt ist, drehen Sie die Flammenregler (B) auf die gewünschte Wärmeleistung (Flammengröße).
7. Jetzt können Sie Ihr Grillgut auf den Grillrost oder die Grillplatte legen. Tragen Sie dabei Grillhandschuhe oder andere vor Hitze schützende Handschuhe.

Zum Abschalten der Brenner (Flamme löschen) drücken und drehen Sie die Flammenregler (B) im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag.

Die Gaszufuhr ist erst unterbrochen, wenn alle Flammenregler abgedreht sind.

Grill außer Betrieb nehmen

1. Schließen Sie das Flaschenventil der Gasflasche (G1 nach rechts, im Uhrzeigersinn drehen).
2. Drücken und drehen Sie alle Flammenregler (B) im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag.
3. Warten Sie, bis alle Teile abgekühlt sind und reinigen Sie dann alle verschmutzten Teile (siehe Kapitel „Reinigung“).
4. Schließen Sie den Deckel der Grilleinheit.
5. Bei längerem Nichtgebrauch:
   - Klemmen Sie die Gasflasche ab (siehe Kapitel „Gasflasche abklemmen“).
   - Entnehmen Sie die Batterie (siehe Kapitel „Batterie wechseln“). Alte Batterien können auslaufen. Austretende Säure kann den Grill beschädigen.
   - Lagern Sie den Grill an einem trockenen Ort.

Reinigung

Grill

Gefahr: Verbrennungsgefahr beim Reinigen des heißen Grills

Einige Teile des Grills können sehr heiß werden. Lassen Sie den Grill erst abkühlen, bevor Sie ihn reinigen. Tragen Sie Schutzhandschuhe.

Achtung: Zündkerze in der Grilleinheit kann verbiegen

Beim Reinigen der Brennerbereiche können Sie die Zündkerze verbiegen oder abbrechen. Das Gas im Brenner zündet dann nicht. Reinigen Sie die Bereiche um die Brenner deshalb mit besonderer Vorsicht.

Damit Sie lange viel Freude mit Ihrem Grill haben, sollten Sie ihn nach jedem Betrieb – nachdem alle Teile abgekühlt sind – mit Spülmittel, einer Bürste und einem Tuch reinigen. Später, bei angetrocknetem Schmutz, ist der Aufwand erheblich höher.

Gassystem

Die Gasaustrittsdüsen an den Einstellgliedern können bei Bedarf mit einer Nadel gereinigt werden.

Alle anderen gasführenden Teile dürfen nur von einem Fachmann gereinigt werden. Zerlegen Sie auf keinen Fall die Einstellglieder!

Wartung

Der Grill ist wartungsfrei. Trotzdem müssen Sie in regelmäßigen Intervallen eine Kontrolle durchführen. Die Intervalle richten Sie nach der Nutzungshäufigkeit und den Umgebungsbedingungen, denen der Grill ausgesetzt ist.

Grill

- Kontrollieren Sie die Brenner auf Verschmutzung und Verstopfung. Stellen Sie insbesondere sicher, dass an jedem Brennerrohr die beiden seitlichen Lufteinlassöffnungen frei sind. Reinigen Sie die Öffnungen gegebenenfalls, zum Beispiel mit einem Pfeifenreiniger.
- Ein verunreinigter Brenner verringert die Leistung des Grills und kann zu einer gefährlichen Entzündung des Gases außerhalb des Brenners führen.
- Kontrollieren Sie, dass alle Teile des Grills vorhanden und montiert sind (Sichtkontrolle).
- Kontrollieren Sie, dass alle Verbindungen vorhanden und fest angezogen sind; ggf. nachziehen.

Gassystem

Das Gassystem muss jedes Mal geprüft werden, wenn eine Gasflasche angeschlossen wird (siehe Kapitel „Gasflasche anschließen und abklemmen“).

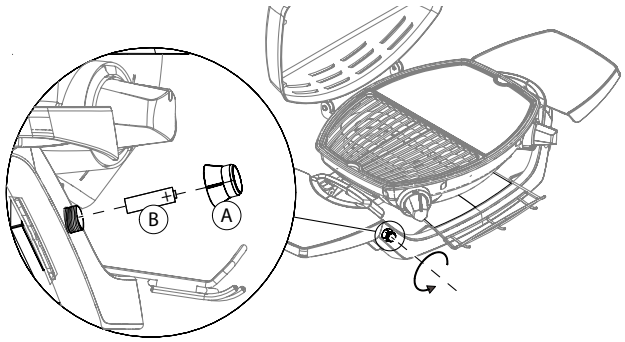
Achten Sie darauf, den Schlauch ggf. auszutauschen, wenn entsprechende nationale Anforderungen bestehen.

Batterie wechseln

Gefahr: Unzulässiger Umgang mit Batterien

- Batterien nicht wieder aufzuladen und niemals hohen Temperaturen aussetzen, da Explosionsgefahr besteht.
- Die Säure ausgelaufener Batterien verursacht bei Berührung mit der Haut Verätzungen. Ausgelaufene Batterien deshalb nur mit säurefesten Handschuhen anfassen.

1. Schrauben Sie die Zündknopf-Kappe (A) gegen den Uhrzeigersinn ab.
2. Entnehmen Sie die verbrauchte Batterie (B).
3. Setzen Sie eine neue Batterie (Typ AAA) polrichtig ein (siehe Abbildung). Verwenden Sie ausschließlich Batterien vom Typ AAA.
4. Schrauben Sie die Zündknopf-Kappe (A) wieder auf.



Umwelthinweise und Entsorgungsmaßnahmen

Achten Sie auf Sauberkeit im Umgang mit dem Grill.

Dieses Produkt wird mit einer Batterie betrieben. Nach europäischer Gesetzgebung sind Sie verpflichtet, die Batterie separat über die vorgegebenen Rückgabesysteme zu entsorgen.

Zur Entsorgung des Grills, zerlegen Sie ihn in seine Einzelteile. Geben Sie Metalle und Kunststoffe in die Wiederverwertung. Beachten Sie die örtlichen Bestimmungen.

Fehlersuche und Störungsbeseitigung

Sollte es trotz hinreichender Sorgfalt und Pflege zu einer Störung kommen, kann Ihnen dieses Kapitel helfen, diese zu beheben.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Gasgeruch tritt auf	Leckage im Gassystem	1. Sofort Flaschenventil schließen (G1 nach rechts, im Uhrzeigersinn drehen) 2. Jegliche Flammen- oder Funkenbildung unterbinden (keine elektr. Geräte schalten) 3. Alle Verschraubungen des Gassystems nachziehen 4. Alle gasführenden Teile auf äußere Beschädigungen überprüfen; defekte Teile gegen Original-Ersatzteile tauschen 5. Dichtheit mit Lecksuchmittel kontrollieren
Brenner zündet nicht	Gasflasche leer	Gasflasche tauschen
	Batterie der elektronischen Impulszündung verbraucht	Batterie (Typ AAA) austauschen
	Flaschenventil geschlossen	Flaschenventil öffnen (G1 nach links, gegen den Uhrzeigersinn drehen)
	Düse des Einstellglieds steckt nicht im Brennerrohr	Sichtprüfung, ggf. Düse und Anschlussrohr ausrichten
	Zündkabel steckt nicht auf elektronischer Impulszündung	Sichtprüfung, ggf. aufstecken
	Abstand zwischen Zündkerze und Gasaustrittsöffnungen am Brenner nicht korrekt	Sichtprüfung, ggf. korrigieren
	Düse des Einstellglieds verstopft	Düse des Einstellglieds mit Nadel reinigen
	Sonstiges Gassystem verstopft	Gassystem vom Fachmann reinigen lassen
Temperatur am Grill zu niedrig	Zu kurze Aufheizzeit	Grilleinheit-Deckel schließen und Flammenregler auf Max. stellen
	Gasaustrittsöffnungen am Brenner verstopft	Verstopfungen am Brenner entfernen
Starkes Aufflammen der Flammen	Fettiges Grillgut	Entfernen Sie große Fettmengen vor dem Grillen oder legen Sie das Fleisch auf eine Grillschale oder reduzieren Sie die Grilltemperatur
Verpuffung oder blubberndes Geräusch	Flammenrückschlag auf Grund von Verstopfungen am Brenner	1. Sofort Flaschenventil schließen (G1 nach rechts, im Uhrzeigersinn drehen) 2. 3 Minuten warten und Grill erneut in Betrieb nehmen 3. Tritt die Störung erneut auf, Brenner ausbauen und reinigen

Technische Daten

Zulassungen

Inchcape Testing Services Ltd. (ITS)	Prüfnummer CE - 0359, PIN-Nr. 359CL1123

Grill

Gerätekategorie	$I_{3B/P}$ nach DIN EN 498
Masse	12,8 kg
Abmessungen (L x H x B)	ca. 102,9 x 33,95 x 54,5 cm
Grillfläche (L x B)	ca. 47,82 x 36,73 cm
Auflagegewicht Ablagetisch	max. 3,0 kg

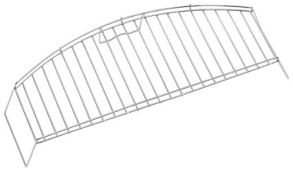
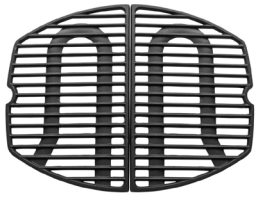
Gassystem

Wärmemenge	4,0 kW
Durchflusswert (Massenstrom)	286 g/h
Gasart	Flüssiggas (Propan/Butan)
Druckminderer	Fest eingestellter und CE-anerkannter Druckminderer
Durchflussmenge	max. 1,5 kg/h
Betriebsdruck	50 mbar
Gasflasche	Handelsübliche Gasflasche mit 3, 5 oder 11 kg Füllgewicht*
Gasschlauch	CE-anerkannte Schlauchleitung (max. 1,5 m)
Zündung Typ	Elektronische Impulszündung
Batterie	1,5 V, Typ AAA
Flammenregelung	stufenlos 0 bis Max.
Düsendurchmesser	0,6 mm

*alternativ: Gaskartusche mit optionalem Gaskartuschen-Set 12067 (Zubehör)

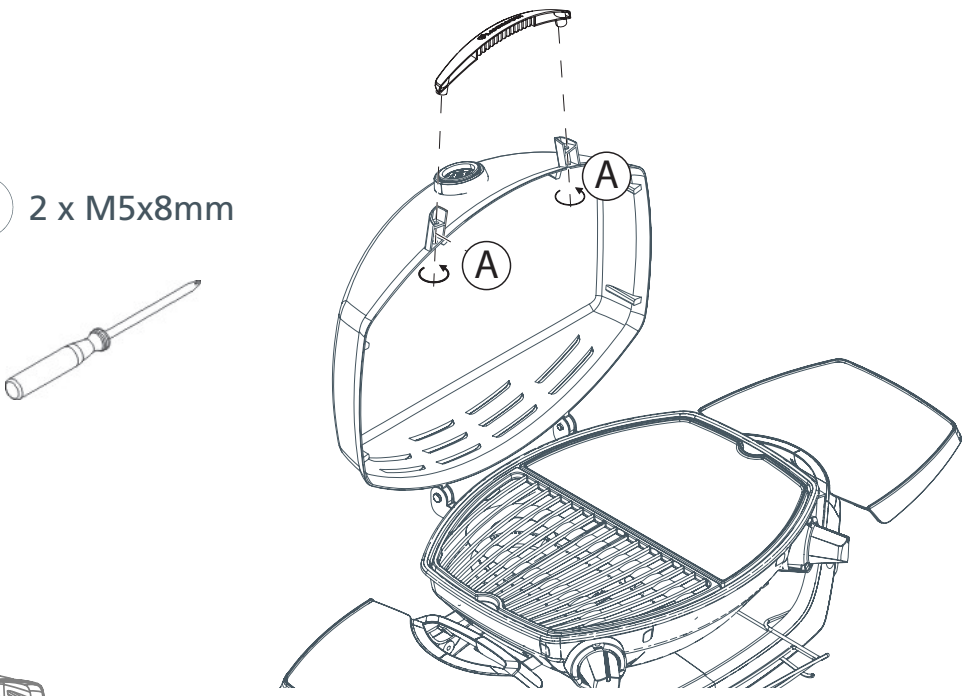
Zubehör (optional)

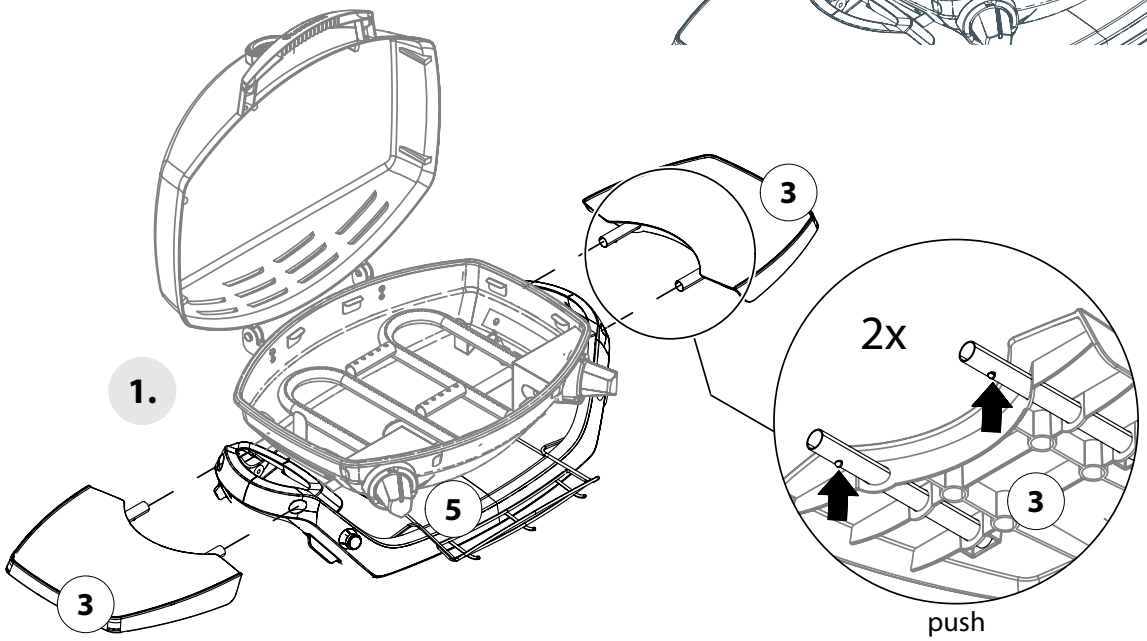
Das folgende Zubehör ist für Ihren Grill erhältlich:

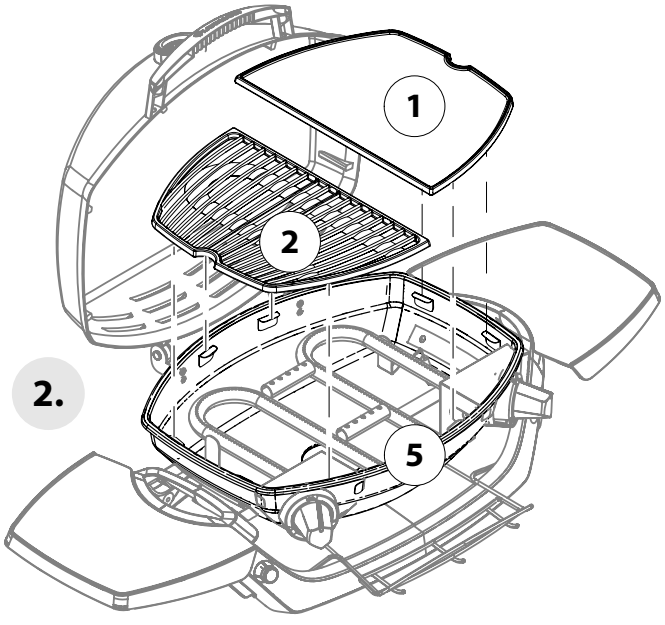
	pantera Trolley 12066 • stabiler Trolley für sichere Handhabung • gummierte Räder und Griff für leichten Transport • schnelle und einfache Montage / Demontage • komfortable Arbeitshöhe (90 cm) • Lagerung der Gasflasche (5 kg) unterhalb des Grillgerätes möglich • raumsparende Lagerung des Trolleys möglich
	Anschluss-Set für Gaskartuschen 12067 • verchromte Metallhalterung mit Befestigungsriemen • inkl. Schlauch und Regler
	**Warmhalterost** 12068 • verchromt
	**Grillrost** 1092L, links 1092R, rechts • emailliertes Gusseisen
	Grillplatte 1093 • zusätzliche Grillplatte aus emailliertem Gusseisen. • Links- und rechtsseitig verwendbar
	Abdeckhaube für Grill und Trolley 12069 • optimaler Schutz vor Nässe • sorgt für eine trockene Lagerung • Material: Polyester-PVC
	Aluminium-Tropfschalen 12070 • 10 Stück

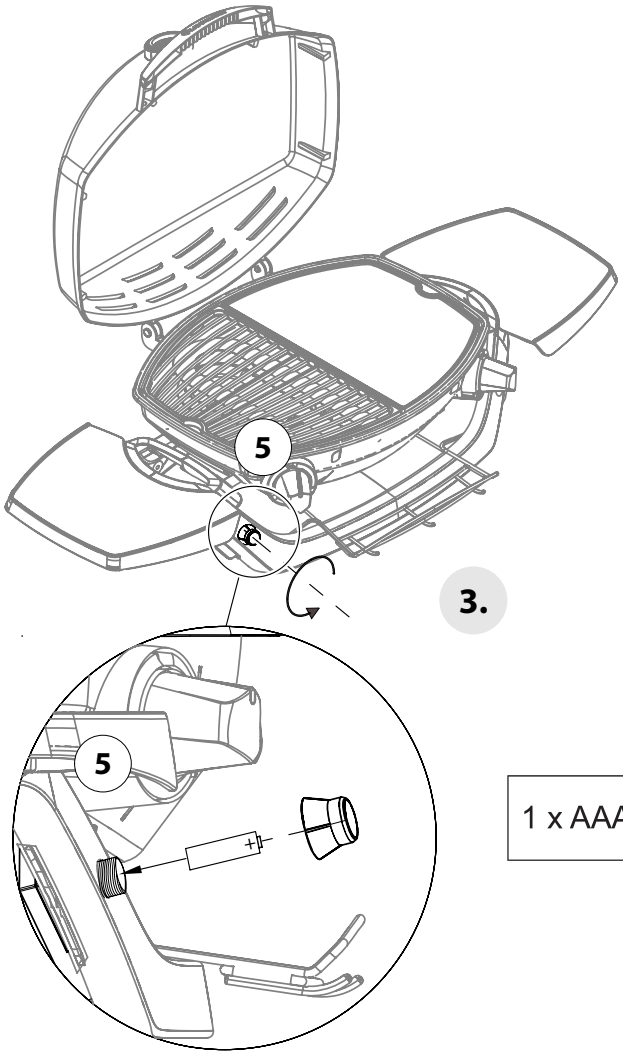
Bei Interesse wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst oder besuchen Sie uns unter www.landmann.com

A
2 x M5x8mm


A
A


1.
3
5
3
2x
3
push


1
2
2.
5



1 x AAA / 1,5 V +